

Bildergeschichten

die das Leben beschreiben

Von Maire

Kapitel 10: Eine Zugfahrt , die ist lustig!?

Es war ein ganz normaler Schultag gewesen. Zumindest bis jetzt.

Sie hatten, da sie keine Lust hatten nach Hause zu gehen, die Straßenbahn genommen und waren nun auf den Weg in die Stadt.

Die Bahn war voll, aber das war sie um diese Zeit immer. Es wunderte ihn also nicht wirklich, das er nun Zwischen der Tür und Zorro eingeeengt dastand und hoffte, dieser Hölle bald entfliehen zu können.

Sanji hing seinen Gedanken nach, ging nochmal den Schultag durch. Das gute war, er hatte keine Hausaufgaben auf. Ob das bei Zorro auch so aussah wusste er nicht. Sie gingen ja nicht in die gleiche Klasse. Doch mit Sicherheit würde Zorro wenn überhaupt, erst morgen daran denken. Es war schon irgendwie verwunderlich, das sie eigentlich zu 95% immer gleich Schule aus hatten, obwohl sie eben nicht in einer Klasse waren. Nicht das er sich beschweren wollte, die Frage war ja wohl erlaubt..

Sein nächster Gedankengang ging zum Kochen. Heute hatte er mal keinen seiner Kurse, die sich natürlich nur ums Kochen drehten, das war auch der Einzige kochfreie Tag. Dafür würde er mit großer Sicherheit später im Restaurant aushelfen. Jeff war um jede Hand, die Kochen konnte froh.

Ein Schmunzeln schlich sich auf seine Lippen. Was würde er nur ohne das Kochen machen?

„Wuah!!“ Ein Ruck ging durch die Bahn und Sanji wurde mehr an die Tür gedrückt.

„Pass auf...“

Zorro's tiefe Stimme erklang und er legte eine Hand um seine Hüfte.

„Gleich die Kurve wird noch schärfer...“

Sanji nickte nur. Das wusste er selbst, was ihn gerade so sehr verwirrte, war die Hand, die da auf seinem Bauch lag.

„Äh... ich...“ Er sah nach hinten zu Zorro, doch der starrte gerade ganz wo anders hin, als hätte er seine Hand nicht da, wo er sie nun mal gerade hatte.

'Ach was soll's. Ist ja nicht mehr lange...' Sanji zuckte innerlich mit der Schulter und beließ es dabei.

Kaum hatte er sich mit der Situation abgefunden, kam die nächste Kurve. Doch anstatt gegen die Tür gedrückt zu werden, flog er praktisch mehr in Zorro's Arme.

„Wah!“

Er erschrak leicht, als Zorros Arm sich fester um ihn legte und ihn so hielt. War ihm gleichzeitig aber auch sehr dankbar für den Halt. Sonst hätte er bestimmt den Boden geknutscht.

„Alles gut. Ich hab dich..“, wisperte Zorro plötzlich an sein Ohr. Durch den Hauch wurde Sanji mit einem Mal knall rot.

„Z..zorro!“ Er versuchte sich zu drehen, doch der Grünhaarige ließ es nicht zu. So versteifte er den Griff um den Handring, der von der Bahndecke baumelte.

'Was zum Henker sollte das!?'

„Alles gut...“, raunte dieser wieder und Sanji quiekte unterdrückt. Was spürte er da? Er schielte nach links unten und musste Schlucken.

Zorro's Hand. Sie lag da. Aber nicht auf seinem Pulli, wo sie sowieso nicht hingehört hätte. SONDERN AUF SEINER HAUT!!! AUF SEINER NACKTEN, PUREN, MAKELLOSEN HAUT!!!

„Ah!!“

Was...was....was....was!? Was sollte das!?

Er bekam kein Wort mehr raus. Sein Herz klopfte wie eine Dampflok auf Hochtouren. Das erinnerte ihn sofort an den Kuss, der noch nicht allzulang zurück lag. Da hatte sein Herz wegen Zorro auch so sehr geklopft! Ob Zorro auch daran dachte?

Diesmal traute er sich nicht Zorro direkt anzusehen, stattdessen sah er ihn über die Spiegung im Fenster an.

Doch noch immer sah er so aus, als würde er Träumen.

Das konnte doch nicht wahr sein! Zorro dachte gerade wahrscheinlich nicht mal über seine Handlung nach und er durfte mal wieder darunter leiden! Typisch!

Sanji zuckte zusammen, als er spürte das die Hand deutlich weiter nach oben fuhr. Die raue Hand bescherte ihm eine Gänsehaut.

„Zorro!“, fauchte er atemlos. Er sollte das endlich lassen!

Das war echt nicht mehr lustig.

Doch wieder reagierte er nicht. Nicht mal als die Durchsage kam, das sie an ihrem Ziel an kamen.

Da reichte es Sanji und er trat Zorro volle Kanne auf den Fuß.

„Ah! Fuck!!!!“ Zorro wich abrupt von ihm zurück. So konnte er endlich wieder seinen Pulli nach unten ziehen, unter dem es ihm, trotz der kalten Temperaturen, nun deutlich zu warm wurde.

„Was soll der Scheiß!“

„Du!!...Du.. hast!!“

Sanji wurde rot, er konnte ihm das nicht vor den Latz knallen. Zorro würde ihm ja doch nicht glauben.

Dieser sah ihn nur böse an.

„Die Durchsage kam!! Hast du wohl nicht gehört...“, sah er ausweichend zur Seite. Irgendwas musste er ja sagen.

„Und deswegen musst du mir so auf den Fuß treten!? Reicht da nicht ein normales Zorro, die Durchsage!?“

„Mh... Sorry...“, verzog er kurz eine Schmolllippe. Er hatte nun mal das recht auf seiner Seite gehabt.

„Pah. Volltrottelkringel.“

„Selber Blödmann Marimo!“

Zorro verdrehte grinsend die Augen und sah nach vorne.

„Was wollen wir eigentlich gleich genau machen?“

„Was essen? Wäre ein guter Anfang oder?“

„Mhm.. Stimmt“ Er kratzte sich am Bauch, Zorro lief ja wie üblich nur im Hemd rum.

„Ist dir eigentlich nicht kalt?“

„Ne. Wieso auch? Es sind 25°C draußen..“, sah er ihn wieder an. „Wie du da in Pulli

rumlaufen kannst werd ich nie verstehen.“

„Mir ist eben kalt.“

„Wieso bist du dann so rot? Sieht gerade nicht so aus, als wäre die sonderlich kalt“, bemerkte er nebenbei.

Sofort wurde Sanji noch roter und begann auf Zorro einzuschlagen. Zum Glück merkte er wie die Bahn immer langsamer wurde, so konnte er sofort raus springen als die Türen sich öffneten.

„Du Vollepp!!“, zischte er Zorro noch zu, der sich vor lachen nicht mehr ein bekam. Die Schläge hatte er und verwundert auf sich genommen.

„Hey Sanji!! Warte!“

Zorro folgte ihm amüsiert. Sanji war aber auch immer viel zu leicht zu foppen.

Der Blonde jagte durch den Bahnhof und blieb draußen wieder stehen. Zorro war echt unmöglich. Er brachte ihn immer wieder zur Weißglut! Schrecklich und unfassbar nervig!

Mit geübtem Griff schnappte er sich eine Zigarette aus der Tasche und machte sie sich an. Zorro hasste es immer wenn er das vor ihm tat, daher war es nicht schlecht das der Marimo gerade noch nicht da war.

Die Zigarette beruhigte ihn und ließ ihn langsam wieder runter kommen. Momentan rauchte er gar nicht mehr viel, meistens nur wenn er mit Zorro zusammen war und der ihn wie so oft, unsagbar nervte!

„Oi... Wieso läufst du weg?“

Mit genervten Gesichtsausdruck trat Zorro mit den Händen in den Taschen zu ihm.

„Bin ich nicht“, stellte er klar. „Wollte nur eine Rauchen.“

„Ah...“ Zorro ließ ihn nicht aus den Augen. „Bist du dann gleich fertig? Du weißt, ich kann das nicht leiden...“

„Ja ja... Warte noch kurz...“, verdrehte Sanji die Augen und drückte die Zigarette kurz darauf aus.

„So. Jetzt können wir weiter.“

„Gut.“ Zorro nickte und ging los. Mit wenigen Schritten war Sanji bei ihm.

„Also.. Hunger?“

„Jep..“

„Alles klar..“

Sobald Zorro was zu essen bekam, war doch meistens alles wieder gut. Er grinste vergnügt vor sich her. Sollte er Zorro das jemals erzählen?

Wie gut sich das angefühlt hatte, behielt er auf jedenfall erst mal für sich.